

## Referat 1: Gebet – was ist das?

### Lukas 18, 1-8

1 Jesus wollte seinen Jüngern zeigen, dass sie unablässig beten sollten, ohne sich entmutigen zu lassen. Deshalb erzählte er ihnen folgendes Gleichnis: 2 »In einer Stadt lebte ein Richter, der nicht nach Gott fragte und auf keinen Menschen Rücksicht nahm. 3 In der gleichen Stadt lebte auch eine Witwe. Sie kam immer wieder zu dem Richter und bat ihn: ›Verhilf mir in der Auseinandersetzung mit meinem Gegner zu meinem Recht!‹ 4 Lange Zeit wollte der Richter nicht darauf eingehen, doch dann sagte er sich: ›Ich fürchte Gott zwar nicht, und was die Menschen denken, ist mir gleichgültig; 5 aber diese Witwe wird mir so lästig, dass ich ihr zu ihrem Recht verhelfen will. Sonst bringt sie mich mit ihrem ständigen Kommen noch zur Verzweiflung.« 6 Der Herr fuhr fort: »Habt ihr darauf geachtet, was dieser Richter sagt, dem es überhaupt nicht um Gerechtigkeit geht? 7 Sollte da Gott nicht erst recht dafür sorgen, dass seine Auserwählten, die Tag und Nacht zu ihm rufen, zu ihrem Recht kommen? Und wird er sie etwa warten lassen? 8 Ich sage euch: Er wird dafür sorgen, dass sie schnell zu ihrem Recht kommen. Aber wird der Menschensohn, wenn er kommt, auf der Erde solch einen Glauben finden?«

Meine Notizen:

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## Referat 1: Gebet – was ist das?

### Lukas 18, 1-8

1 Jesus wollte seinen Jüngern zeigen, dass sie unablässig beten sollten, ohne sich entmutigen zu lassen. Deshalb erzählte er ihnen folgendes Gleichnis: 2 »In einer Stadt lebte ein Richter, der nicht nach Gott fragte und auf keinen Menschen Rücksicht nahm. 3 In der gleichen Stadt lebte auch eine Witwe. Sie kam immer wieder zu dem Richter und bat ihn: ›Verhilf mir in der Auseinandersetzung mit meinem Gegner zu meinem Recht!‹ 4 Lange Zeit wollte der Richter nicht darauf eingehen, doch dann sagte er sich: ›Ich fürchte Gott zwar nicht, und was die Menschen denken, ist mir gleichgültig; 5 aber diese Witwe wird mir so lästig, dass ich ihr zu ihrem Recht verhelfen will. Sonst bringt sie mich mit ihrem ständigen Kommen noch zur Verzweiflung.« 6 Der Herr fuhr fort: »Habt ihr darauf geachtet, was dieser Richter sagt, dem es überhaupt nicht um Gerechtigkeit geht? 7 Sollte da Gott nicht erst recht dafür sorgen, dass seine Auserwählten, die Tag und Nacht zu ihm rufen, zu ihrem Recht kommen? Und wird er sie etwa warten lassen? 8 Ich sage euch: Er wird dafür sorgen, dass sie schnell zu ihrem Recht kommen. Aber wird der Menschensohn, wenn er kommt, auf der Erde solch einen Glauben finden?«

Meine Notizen:

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---











# Referat 4: Hörendes Gebet

## 1. Korinther 14, 1-6 (siehe Referat 2)

wichtiger Drei-Schritt: Eindruck empfangen – auslegen und verstehen – anwenden

### Formen des Empfangens

- Eindruck, bestehend aus unterschiedlichen Formen
  - > Gedanken
  - > Bibelstellen
  - > Bilder
  - > Worte
  - > Ereignisse
  - > Empfindungen (v.a. im Körper)

Meine Notizen:

-----  
-----  
-----  
-----

- Auslegung
  - > Ein spontanes, meist inneres Erkennen, das ohne das gedankliche bzw. intellektuelle Dazutun geschieht (Aha-Effekt).
  - > Für den Beter selbst
  - > Für den/die Empfangende/n
  - > Muss geprüft werden (NUR vom Adressaten) im Geist

Meine Notizen:

-----  
-----  
-----  
-----

# Referat 4: Hörendes Gebet

## 1. Korinther 14, 1-6 (siehe Referat 2)

wichtiger Drei-Schritt: Eindruck empfangen – auslegen und verstehen – anwenden

### Formen des Empfangens

- Eindruck, bestehend aus unterschiedlichen Formen
  - > Gedanken
  - > Bibelstellen
  - > Bilder
  - > Worte
  - > Ereignisse
  - > Empfindungen (v.a. im Körper)

Meine Notizen:

-----  
-----  
-----  
-----

- Auslegung
  - > Ein spontanes, meist inneres Erkennen, das ohne das gedankliche bzw. intellektuelle Dazutun geschieht (Aha-Effekt).
  - > Für den Beter selbst
  - > Für den/die Empfangende/n
  - > Muss geprüft werden (NUR vom Adressaten) im Geist

Meine Notizen:

-----  
-----  
-----  
-----

